

Saarbrücker Hütte auf 2.538 m

ALPENVEREINSHÜTTE

BERGRESTAURANT

Eine der schönsten Hütten im Montafon.

In 2.538 m Höhe, auf der Südostgratschulter des Kleinlitzners, steht in herrlicher Aussichtslage die höchstgelegene Schutzhütte in der Silvretta. Ihren unmittelbaren Hintergrund bildet die vergletscherte Bergwelt der Litzner-Seehorn-Gruppe, deren Überschreitung als die schönste Zweigipfeltour der Silvretta gilt. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Klettergarten.

Das zum Teil vergletscherte Tourengebiet der Saarbrücker Hütte bietet jedem etwas: Dem Anfänger und Könnern, dem Bergwanderer und Bergsteiger, dem Tourenläufer, dem Tagesgast und dem länger verweilenden Berggast.

Sie ist eine echte Hochgebirgshütte, deren Charakter bis in unsere heutige Zeit erhalten werden konnte. Die Saarbrückner Hütte trägt den Gütesiegel "Mit Familien auf Hütten".

MEHR ANZEIGEN

Detailbeschreibung

In 2.538 m Höhe, auf der Südostgratschulter des Kleinlitzners, steht in herrlicher Aussichtslage die höchstgelegene Schutzhütte in der Silvretta. Ihren unmittelbaren Hintergrund bildet die vergletscherte Bergwelt der Litzner-Seehorn-Gruppe, deren Überschreitung als die schönste Zweigipfeltour der Silvretta gilt. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Klettergarten.

Das zum Teil vergletscherte Tourengebiet der Saarbrücker Hütte bietet jedem etwas: Dem Anfänger und Könnern, dem Bergwanderer und Bergsteiger, dem Tourenläufer, dem Tagesgast und dem länger verweilenden Berggast.

Sie ist eine echte Hochgebirgshütte, deren Charakter bis in unsere heutige Zeit erhalten werden konnte. Die Saarbrückner Hütte trägt den Gütesiegel "Mit Familien auf Hütten".

Zustiege:

- Bielerhöhe / Madlener Haus, 1.986 m, Gehzeit ca. 2,5 Std.
- Klosters, 1.194 m, Gehzeit ca. 6 Std.
- Vermunt-Stausee, 1.750 m, Gehzeit ca. 2 Std.

Stefan: Traumberuf Hüttenwirt

Seit September 2017 bewirtschaftet Stefan Schöpf die Saarbrückner Hütte in der Silvretta. Unterstützt wird er dabei tatkräftig von seiner Familie – seine Frau hilft, wo Not am Mann ist, sein Schwager ist Koch. „Ohne meine Familie könnte ich mir meinen Traum vom Hüttenwirt nicht erfüllen“, zeigt sich der Tiroler dankbar. Auch seine Kinder sind im Sommer mit in der Bergwelt der Silvretta. Nur während des relativ kurzen Winterbetriebs der Saarbrückner Hütte bleiben sie gemeinsam mit der Mama im Tal.

Stefan ist gelernter Maurer und Zimmermann. Seine Leidenschaft aber sind die hohen Gipfel der Alpen, was er als Bergretter unter Beweis stellte. In dieser Zeit wurde ihm klar: „Ich möchte eine Hütte pachten.“ Als sich dann die Chance auf die Saarbrückner Hütte auftat, zögerte der 36-jährige keine Sekunde.

Nur Hausgemachtes kommt auf den Tisch

Gäste erwarten auf der Saarbrückner Hütte ausschließlich hausgemachte Speisen. Vor allem die Knödelvariationen, die Kässpätzle und der Kaiserschmarrn hat es den hungrigen Bergsteigern angetan. „Bei uns wird alles frisch gekocht. Eine Fritteuse kommt uns nicht ins Haus.“, erklärt Stefan die Kulinarik auf der Hütte. In der traditionellen, gemütlichen Gaststube schmeckt es besonders gut. „Überhaupt zählt die Saarbrückner Hütte mit ihrem ursprünglichen Charakter sicherlich zu den schönsten Hütten der Region. Unsere Gäste zeigen sich immer wieder begeistert davon.“, berichtet Stefan sichtlich stolz. Die einmalige Architektur zusammen mit der eindrucksvollen Lage der Hütte entschädigt auch für den Anstieg, der vielleicht ein wenig schwieriger als bei anderen Hütten ist.

Stefan selbst hat als Hüttenwirt alle Hände voll zu tun. Dafür genießt er in den wenigen ruhigen Momenten die imposante Montafoner Bergwelt umso mehr. „Am liebsten bin ich im Winter auf der Saarbrückner Hütte. Wenn ich dort allein die Hütte freischaufle, kann ich meine Gedanken schweifen und die Gipfel der Silvretta ungestört auf mich wirken lassen. In diesen Momenten bin ich einfach nur dankbar, an diesem Ort sein zu dürfen.“

Hunde sind erlaubt, dürfen aber nur im Zimmer der Hundebesitzer schlafen, nicht im Lager.



Öffnungszeiten

27.03.2026 - 06.04.2026

Mo - So

06:30 - 22:00 Uhr